

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Jüdin

**Halévy, Fromental
Scribe, Eugène**

Leipzig, [ca. 1915]

Auftritt I

[urn:nbn:de:bsz:31-81798](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81798)

Daß den Himmel ich gewinne,
 Zeige mir die rechte Bahn!
 Laß die holde Tochter sterben
 An des Vaters treuer Brust,
 So den Himmel sich erwerben,
 Ist der Seele höchste Lust!
 Gott erleuchte meine Sinne,
 Deine Gnade leh' ich an!
 Daß den Himmel ich gewinne,
 Zeige mir die rechte Bahn!*)

(Er sinkt mit einigen Schritten nach hinten zu Voben.)

Fünfter Aufzug.

Ein großes Zelt,
 welches auf vergoldeten Säulen ruht und über einen öffentlichen Platz
 gespannt ist, von welchem aus sich die Ansicht des schönsten Theils der
 Stadt Konstanz darbietet. Am Ende des Platzes befindet sich ein Kessel
 von großem Umfange, zu dem Stufen hinaufführen; er ist von unten
 durch ein starkes Feuer geheizt und Wasserdämpfe steigen aus ihm
 empor. Zur Rechten und Linken sind Tribünen für das Volk errichtet
 und von der schaulustigen Menge besetzt. Links vorn ein Sitz für Brogni.

Morgenröthe.

Der Vorgang ist düster und schauerlich.

Erster Austritt.

Das Volk auf den Tribünen rechts und links. Die beiden Fenster
 schließend am Kessel.

[Tr. 23. Chor.

Chor. Welche Lust, welch Vergnügen!
 Sie werden unterliegen,
 Finden hier ihren Tod!

*) Andere Lesart der letzten vier Zeilen:

Ja, Gott winket seinem Sohne,
 Fromme Tochter, folge mir!
 Nieder sinkt die Märtyrkrone,
 Tragen werd' ich sie mit dir!

Ehr' und Preis dem großen Gott!
 Sehr giebt es viele Feiertage,
 Wo man die Arbeit ruhen läßt;
 Hier sieht sich, das ist keine Frage,
 Am besten an das Gott geweihte Fest!

Männer. Hört ihr es wohl, sie kommen schon!
 Stellt euch fein hoch, sonst seht ihr nichts davon!

Einer der Männer.

Ein solches Schauspiel muß man sehen!

Andere. Denn wir erlebten es noch nie!

Ein Anderer. Den Juden wird ihr Recht geschehen,
 In siedend Wasser wirft man sie!

Chor. Dies Schauspiel muß jeder sehen,
 Denn wir erlebten es noch nie!

Jubelt, nunmehr giebt's Feiertage!

Ein schönes Fest, wo man vergnügt

Quitt aller Plage uns ruhen läßt!

Solch Schauspiel muß man sehen,

Denn wir erlebten's nie!

Sie werden untergehen,

Ins Wasser stürzt man sie!

Jubelt laut, ihnen wird recht geschehn,

In siedend Wasser stürzt man sie!

Der Zug der Verurtheilten nähert sich von rechts hinten).

Ar. 24. Marsch.

Zwei Offiziere, zwölf Kardinalgarden mit gefentten Hellebarben,
 sechs Kaiserpagen ohne Überwurf, ein Offizier mit der Stadtfahne,
 zwei Kardinalspagen, Kardinal Brogni, zwei Kardinalspagen, zwölf
 Geistliche, ein Priester mit einer Fadel, ein Priester mit einer schwar-
 zen Fahne, zwölf Ordensbrüder, Ruggiero mit dem Stabe der Ver-
 urtheilten, vier Ratsherren, sechs Kaisergarden, zwei Vermummte,
 Necha, zwei Vermummte, zwölf Bisherinnen, Eleazar, zwei Ver-
 mummte, sechs Kaisergarden, sechzehn Soldaten mit gefentten Helle-
 barben.]